

5.000 Euro von der Gemeinnützigen Stiftung der Taunus Sparkasse **Anerkennung für enorme Eigenleistung**

Zahlreiche Sportvereine erfüllen neben dem Sport noch weitere wichtige Funktionen – so auch der Fußballclub Laubach.

Weil durch die Vielzahl an Aktivitäten immer mehr Equipment dazu gekommen war, drohte das Vereinsheim aus allen Nähten zu platzen. Also sollte das Clubhaus einen Anbau bekommen. Erklärtes Ziel: so viel wie möglich in Eigenleistung zu stemmen.

„Aber ohne finanzielle Unterstützung ging es auch nicht. Deshalb haben wir die Gemeinnützige Stiftung der Taunus Sparkasse um Hilfe gebeten – und sie hat uns sehr großzügig unterstützt. Mit der Spende von 5.000 Euro konnten wir unseren Erweiterungsanbau realisieren“, sagt Willi Dittmann, Erster Vorsitzender des FC Laubach.

Es sei ihm wichtig, heute bei der feierlichen Eröffnung des Clubhauses persönlich „Danke“ zu sagen. Deshalb hatte er Landrat Ulrich Krebs, der derzeit stellvertretender Kuratoriumsvorsitzender der Gemeinnützigen Stiftung ist, und den Vorstandsvorsitzenden der Taunus Sparkasse, Oliver Klink, eingeladen.

„Die Eigenleistung, die Ihr Verein bei diesem Bauvorhaben erbracht hat, ist enorm. Sie haben sich selbst durch mehrfache Sturmschäden nicht entmutigen lassen. Dafür haben Sie größten Respekt verdient“, so Landrat Ulrich Krebs.

„Es braucht immer Menschen, die in Vereinen etwas bewegen. Menschen, wie Sie, die sich engagieren. Wir haben Sie gerne unterstützt“, so Oliver Klink.

Zum Hintergrund:

Die Gemeinnützige Stiftung unterstützt wichtige gesellschaftliche Aktivitäten im Taunus. Sie engagiert sich seit über 30 Jahren für Kulturförderung, Kunst und Heimatpflege sowie Jugendförderung und Altenhilfe. Sie trägt dazu bei, vielen Einrichtungen zum Erfolg zu verhelfen.

Bad Homburg, den 13. Mai 2017